

Kurs-Dokumentation



Zentrum für Informatik ZFI AG

OO Grundlagen mit UML (OUGL)

<http://www.zfi.ch/OUGL>

Weitere Infos finden Sie unter www.zfi.ch oder via Adresse:

**Zentrum für Informatik ZFI AG
Zentralsekretariat
Rütistrasse 28
CH-8952 Zürich-Schlieren
Telefon: 044 732 40 00
Telefax: 041 530 31 68**

Zürich, Basel, Bern, ZÄ¼rich, Schweiz

Titel	OO Grundlagen mit UML
Untertitel	Grundlagen und Notation
Einleitung	<p>Objektorientierte Analyse, Design und Programmierung wurden hauptsächlich in den 90-er Jahren entwickelt und haben sich inzwischen als führendes Paradigma der Software-Entwicklung in weiten Bereichen durchgesetzt. Dabei kommen unterschiedliche Entwicklungsprozesse zum Einsatz. Die Objektorientierung verspricht kürzere Entwicklungszeiten, bessere Kommunikation zwischen Entwicklern und Anwendern und einfachere Softwarewartung. Dabei ist UML die dominierende Notation für die objektorientierte Softwareentwicklung. UML definiert einerseits eine reiche Auswahl von Diagrammen, Symbolen und Verbindungselementen zur Darstellung von Design-Entscheidungen in objektorientierten Softwaresystemen. Andererseits bietet UML eine Reihe von Erweiterungsmechanismen, um UML an die eigenen Gegebenheiten optimal anzupassen. Daher wird UML nicht nur in der Softwareentwicklung eingesetzt, sondern ganz allgemein zur Visualisierung von Prozessabläufen verwendet.</p>
Ihr Nutzen	<p>In "OO Basics mit UML" lernen Sie die Grundbegriffe der objektorientierten Softwareentwicklung und ihre Anwendung. Sie kennen die wichtigsten Entwicklungsprozesse und können deren Eignung für Ihr Einsatzgebiet abschätzen. Sie wissen um die Bedeutung der verschiedenen OO-Programmiersprachen und deren sinnvollen Einsatz. Sie können zwischen Hype und Wirklichkeit in der Objekt-Orientierung unterscheiden. Sie lernen, Ihr objektorientiertes Design in UML darzustellen. Sie verstehen Systeme, die in UML dargestellt sind und können deren Korrektheit beurteilen. Sie kennen die verschiedenen Diagramme und Darstellungsmöglichkeiten von UML und erweitern diese für Ihre spezifischen Anforderungen.</p>
Voraussetzungen	<p>Dieser Kurs stellt keine Software-spezifischen Voraussetzungen. Er ist sowohl für Entwickler wie auch für Manager geeignet, die die Grundlagen der OO-Softwareentwicklung kennenlernen wollen.</p>
Teilnehmerkreis	<p>Projektleiter, Entwicklungsleiter, Qualitätsbeauftragte, Controller, Prozessverantwortliche, Systemanalytiker, Business-Analysten, Anwendungsexperten, Produktmanager, Software-Entwickler, Tester, Integratoren, Systemverantwortliche</p>
Unterlagen	
Folgekurse	<p>Java Einführung (JEGL), Java für C++ Umsteiger (JPCU), C++ Basics (CBAS), OO Design (ODES)</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Programmier-Paradigmen - Entwicklungsprozess - Grundbegriffe - UML und CASE - UML 2.0

- UML Diagramme
- Entwicklungsmethoden
- Programmiersprachen
- Einsatzgebiete
- Hype und Wirklichkeit

Beitrag

Der Teilnehmerbeitrag versteht sich rein netto. Das ZFI ist (gemäss MwSt-Gesetz) nicht Mehrwertsteuerpflichtig und erhebt somit keine MwSt. Bei länger als einen Monat dauernden Lehrgängen ist die Zahlung des Teilnehmerbeitrages in mehreren Raten möglich (pro rata temporis).

Bildungsweg OO-Methoden

OO

Objektorientierte Methoden

